



Zeitmaschine

Bastelutensilien

- kleine Kartonschachtel
- Rundkopfkammer
- Klebstoff
- Schere
- große Kartonschachtel
- buntes Papier
- Klebeband
- leere und gefüllte Gegenstände

Vorbereitung und Erklärung



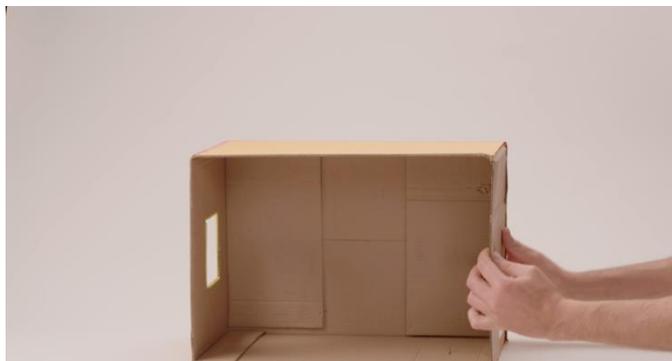
Die Zeitmaschine ist eine Kartonschachtel mit einem Loch im Boden. Das Podest ist auch aus Karton mit einem Loch auf der Oberseite. Schneidet vorsichtig ein Loch in den Boden. Dann dekoriert ihr die Schachtel als Uhr und bereitet einen Zeiger und eine Rundkopfkammer vor.



Mit einem Kastanienbohrer macht ihr vorsichtig ein Loch in die Mitte und befestigt den Zeiger.



Fertig ist eure Uhr!



Als Podest verwendet einen größeren Karton, der auf der Rückseite offen ist. Ihr könnt ihn ebenfalls bunt verzieren.



Schneidet in die obere Seite des Kartons ein quadratisches Loch, das etwas kleiner als eure Uhr ist. Befestigt das ausgeschnittene Stück mit etwas Klebeband.



Dank der bunten Verzierung ist die Geheimtür für das Publikum nicht sichtbar. Achtet drauf, dass die Geheimtür gut festgeklebt ist.



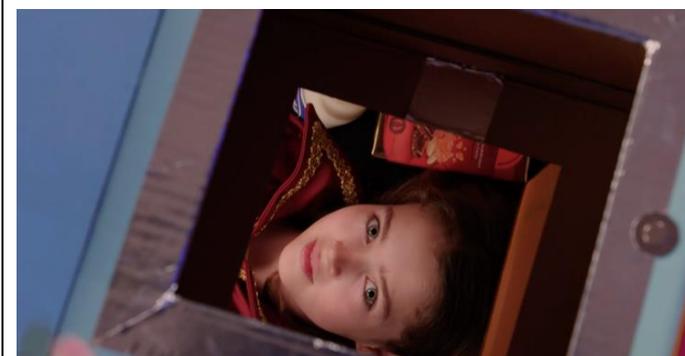
Und so klappt die Vorführung...



Hannah liegt bereits versteckt hinter dem Karton.
Von vorne kann sie niemand sehen.



Die Löcher in der Zeitmaschine darf auch niemand sehen.



Julian stellt die Zeitmaschine auf das Podest und
reicht Hannah die leeren Gegenstände. Zum Beispiel
eine leere Milchflasche.



Hannah tauscht die leere Flasche gegen eine volle aus und hält sie weit nach oben.



Julian dreht die Zeiger der Uhr nach links, macht eine magische Zauberbewegung und nimmt die volle Milchflasche aus Hannahs Hand.



Ihr könnt den Trick zum Beispiel auch mit einem Schokoladenpapier machen. Die leere Packung an eure Zaubrerfreundin oder euren Zaubrerfreund übergeben und wieder die vollgefüllte Packung herausziehen.

Viel Spaß beim Zaubern!